

Traditioneller Dreikönigsball zu Ehren der Majestät Sascha Laux



Majestät Sascha Laux mit Gattin Henni betrachten freudestrahlend ihren Königpreis die „Bröhlische Jäb“ beim Ehrentanz im Kreise der Schützenfamilie.
Foto: Martin Schnitker

Brohl. Zu Beginn des neuen Jahres steht bei der St. Matthias Schützenbruderschaft zu Brohl traditionell der Dreikönigsball in der festlich hergerichteten Schützenhalle in der Mühlenwiese auf

dem Programm – ein festliches Ereignis gleich zum Start ins neue Jahr 2024 mit zahlreichen Aktivitäten und Veranstaltungen der Brohler Schützenfamilie. Gemeinsam mit seiner Königin Henni war

König Sascha Laux der strahlende Mittelpunkt dieser Veranstaltung. Zahlreiche Gäste fanden den Weg zur Schützenhalle und wurden dort, nach der herzlichen Begrüßung durch Brudermeister Peter Nonn, vom Küchenteam mit köstlichen Speisen und Getränken verwöhnt, nachdem zum Empfang mit einem Gläschen Sekt auf ein gesundes und glückseliges neues Jahr angestoßen wurde. In seinen Begrüßungsworten wünschte Brudermeister Peter Nonn allen Gästen einen stimmungsvollen sowie heiteren und kurzweiligen Dreikönigsball.

Tolles Rahmenprogramm

Nachdem sich alle Anwesenden umfassend gestärkt hatten, bestritt das Königspaar Henni und Sascha Laux im Rund der Schützen den Ehrentanz. Dann war die Tanzfläche auch für alle anderen freigegeben und viele nutzen die Gelegenheit fleißig das Tanzbein zu schwingen. Für die musikalische

Gestaltung an diesen Abend hatte sich Alleinunterhalter Peter Speich wieder viel vorgenommen. Die Bedienung und Bewirtung der Gäste mit Getränken lag in den bewährten Händen des Brohler Amazonen-Corps.

Im Laufe des Abends wurden vom stellvertretenden Schießmeister Franz Rudolf Mularczyk die Sieger der letztjährigen Vereinsmeisterschaft geehrt. Sie erhielten Urkunden, Orden und Ehrenzeichen. Gewinnchancen konnte man sich auch bei einer reichhaltigen Tombola zu Gunsten des Hospiz-Vereins Rhein-Ahr ausrechnen. Viele Gutscheine, Überraschungen und gut gefüllte Geschenkkörbe fanden diesen Abend ihren Gewinner oder ihre Gewinnerin. Da alle Preise von umliegenden Einzelhändlern und Firmen sowie Schützenmitgliedern und Brohler Vereinen gestiftet wurden, geht der komplette Tombola-Erlös ohne Abzug an den Hospiz-Verein Rhein-Ahr.

In den letzten Jahren ist man dazu übergegangen der neuen Majestät den Königspreis nicht mehr an Fronleichnam, sondern zum Dreikönigsball zu überreichen. So kann man auf die Interessen des jeweiligen Würdenträgers individuell eingehen. Da das Königspaar sozusagen als „Exil-Brohler“ in Niederdürenbach wohnt, erhielt das Königspaar eine von einer Künstlerin aus Namedy gefertigte „Bröhlische Jäb“. König Sascha Laux freute sich außerordentlich über die Skulptur und bedankte sich sehr herzlich und er wusste auch sofort wo die „Bröhlische Jäb“ zukünftig stehen wird. Die Feierlichkeiten beim stimmungsvollen Dreikönigsball dauerten dauerte für viele Teilnehmer bis in die frühen Morgenstunden an. Ein absolut rundum gelungener Abend mit viel guter Laune und großartiger Stimmung unter den Anwesenden – ein schöner Dreikönigsball der Brohler Schützen.